



Sehr geehrte Eltern,
liebe Schüler/Schülerinnen,

bezugnehmend auf die Elternmitteilung vom 22.12.20 bestätigen wir:

Das Land (Dringlichkeitsmaßnahme des Landeshauptmannes Nr. 76/2020 vom 21.12.2020) gibt vor, dass ab 7. Jänner Jugendliche bis zu 75 % in Präsenz in die Schule kommen dürfen.

Es gelten jedoch weiterhin die Abstandsgebote in den Klassen; kleinere und „untere“ Klassen werden nun nach organisatorischer Möglichkeit mehr in Präsenz geholt als vor Allerheiligen.

Es gilt:

- Jene Klassen, die nur wenige Schüler/Schülerinnen (max. 16) haben und daher alle zugleich in einen Klassenraum dürfen, werden als einheitliche Gruppe geführt; die Gruppenteilung wird aufgehoben. Mehrere erste Klassen dürfen jetzt auch in Präsenz kommen.
(In einigen wenigen Fällen wurden daher einige Schüler/Schülerinnen zwischen Parallelklassen „umverteilt“, mit dem Ziel eines Ausgleichs der Klassenstärke).
- Stundenpläne wurden neu angepasst.

Dies betrifft die folgenden Klassen:

A) Klassen, die **ab 07.01.2021 als gesamte Klasse und nun immer in Präsenz** unterrichtet werden:

Klasse	Schüleranzahl
1. BFS-HV	16
1. BGS-HME-B	16
1. BGS-HME-C	16
1. BGS-HME-D	12
1. BFS-H A	16
1. BFS-H B	12
1. BFS-M	11
3. BFS-Handel	14

B) Klassen, die jetzt als **geschlossene Gruppe, also die gesamte Klasse**, jedoch wochenweise abwechselnd im Präsenz- bzw. Fernunterricht sind:

Klasse	Präsenzunterricht in der Woche
2. BFS-M A	B (in Präsenz ab 11.01.)
2. BFS-M B	A (in Präsenz ab 07.01.)
2. BFS-FI B	B (in Präsenz ab 11.01.)
2. BFS-H A	A (in Präsenz ab 07.01.)
4. BFS-HV	A (in Präsenz ab 07.01.)
4. BFS-FI	A (in Präsenz ab 07.01.)

C) Für alle hier nicht erwähnten Klassen gilt weiterhin das Modell 50 : 50, wie vor Allerheiligen.
(D. h. eine Gruppe ist in den A-Wochen in der Schule, die andere Gruppe in den B-Wochen
- Erinnerung: der **07.01. beginnt mit einer A-Woche**, der **11.01. mit der B-Woche.**)

**Siehe dazu im Untis, dort ist die aktuelle Situation und der neue Stundenplan ab heute ersichtlich.
Bitte sich informiert halten!!**

D) Schülertransporte: Bitte beachten Sie die beiliegende Anlage zur Bus- und Zugbeförderung.
Dort insbesondere die markierten Sicherheitshinweise und der Appell zur Zusammenarbeit mit den Schülern und Schülerinnen!!

E) Wichtig: Beim ersten Schuleintritt nach den Ferien, also am 07.01. bzw. am 11.01. – ist eine unterschriebene Eigenerklärung „Maßnahmen zur Vermeidung von Ansteckung im Rahmen des Corona-Notstandes“ mitzubringen! Schüler/Schülerinnen ohne Eigenerklärung müssen notgedrungen heimgeschickt werden!

Die Schule ist nicht in der Lage – und nicht mehr willens – zahlreiche Versäumnisse in diesem Sinn einfach nachzusehen. Diese Vorschriften müssen eingehalten werden!

Allgemein ist festzuhalten, dass es in der Verantwortung der Eltern/Erziehungsberechtigten bzw. der volljährigen Schüler/Schülerinnen liegt, nur dann in die Schule zu kommen, wenn weder Fieber noch irgendwelche anderen Symptome vorliegen, und es keinen Kontakt zu Covid-positiven Personen gegeben hat. Das Einhalten der Sicherheitsregeln wie Abstand halten, ständiges Tragen der Mund-Nasenbedeckung und ständiges Waschen bzw. Desinfizieren der Hände sind ebenfalls Grundvoraussetzungen.

F) **Erinnerung:** Ansprechpartner der Schule im Fall von „verdächtigen“ Erkrankungen oder Situationen:

- Covid-Beauftragte
Helmut Faller helmut.faller@schule.suedtirol.it
Melanie Zingerle melanie.zingerle@schule.suedtirol.it
- Schulleitung
Martin Rederlechner martin.rederlechner@schule.suedtirol.it
- Sekretariat Tel. 0472 273900 und 0472 273922
- Jeweiliger Klassenvorstand

Verdachts- und Krankheitsfälle müssen weiterhin den Covidreferenten gemeldet werden!

Mit freundlichen Grüßen

Martin Rederlechner, Direktor

Anlagen:

- Infoblatt Mobilität Schule in deutscher und italienischer Sprache